

Presseaussendung WESTbahn Management GmbH, 11.12.2024

WESTbahn: Neuer Fahrplan ab 15.12. bringt mehr WESTbahn als je zuvor

WESTbahn-Zug eröffnet neue Weststrecke um Mitternacht

Neue Direktverbindungen von Wien bis zum Bodensee und nach Stuttgart

Wien (OTS) – Der neue Fahrplan der WESTbahn mit Gültigkeit ab 15. Dezember 2024 steht im Zeichen des olympischen Mottos „Schneller, höher, weiter“. Mit dem Fahrplanwechsel bietet die WESTbahn Reisenden auf der Weststrecke rechtzeitig zum Weihnachtsverkehr ein vielseitiges Angebot mit zahlreichen Neuerungen und neuen Destinationen. „Unser neuer Fahrplan wird ein umfassendes Angebot bieten und um 20% mehr als der aktuelle mit sich bringen. Das bedeutet: Es wird mehr WESTbahn-Angebot als je zuvor geben. Künftig bringen wir unsere Fahrgäste nach Vorarlberg schneller ans Ziel, unser Streckennetz wird noch größer und unsere Zugverbindungen fahren erstmals noch weiter in den Abend. Unsere Kundinnen und Kunden werden ein noch besseres Angebot mit Direktverbindungen zu gewohnt hoher WESTbahn-Qualität und attraktiven Preisen vorfinden. Reisende können nun in der Adventzeit und rund um die Weihnachtsfeiertage zuverlässig und entspannt mit der WESTbahn zu ihren Familien oder in den ersehnten Weihnachtsurlaub fahren“, betont WESTbahn-Geschäftsführer Thomas Posch.

Neustart der neuen Weststrecke mit erstem WESTbahn-Nachtzug

Zum Auftakt des neuen Fahrplans fährt die WESTbahn erstmals eine Nachtverbindung zwischen Wien Salzburg. Damit wird auch die WESTbahn mit dem ersten Zug auf der neuen Weststrecke nach rund dreimonatigen Einschränkungen durch die Folgen des Jahrhunderthochwassers fahren. „Wir freuen uns sehr, dass die WESTbahn mit dem allerersten Nachtzug die neue Weststrecke eröffnen wird. Mit Neustart der neuen Weststrecke können wir unseren Kundinnen und Kunden wieder unser volles Angebot bieten und durch den neuen Fahrplan noch weiter stärken. Wir sind froh, damit den Wettbewerb auf der Weststrecke wieder voll auf Schiene zu bringen – mit einem neuen, umfassenden Angebot für Bahnreisende“, betont Thomas Posch.

Wien – LEGOLAND Deutschland und Stuttgart in Rekordfahrzeit

Auch in Deutschland wird die WESTbahn ihr Angebot ausbauen und im internationalen Fernverkehr wichtige Weichen stellen. Ab 15. Dezember 2024 bietet die WESTbahn eine neue Direktverbindung zwischen Wien Westbahnhof und Stuttgart mit einer Fahrzeit von rund 6,5 Stunden an. WESTbahn-Züge werden zweimal täglich hin und retour fahren und ab Salzburg

Richtung Stuttgart in Rosenheim, München, Augsburg, LEGOLAND Deutschland (Günzburg) und Ulm halten. „Erstmals werden WESTbahn-Züge ab München weiter Richtung Stuttgart fahren - und das in einer Rekordfahrzeit von 6,5 Stunden. Damit wird die WESTbahn die schnellste Direktverbindung auf der Strecke Wien – Salzburg – München – Stuttgart bieten, und das ohne Umsteigen und das Risiko, Anschlussverbindungen zu verpassen. Wir sind überzeugt, dass wir mit dieser neuen Direktverbindung komfortables und umsteigefreies Reisen zwischen Wien und Stuttgart auf ein neues Qualitätsniveau heben werden“, so Thomas Posch. Tickets für die Strecke Wien – Stuttgart sowie bis LEGOLAND Deutschland (Günzburg) gibt es mit dem WESTsuperpreis bereits ab € 28,99, für die Strecke Salzburg – Stuttgart bzw. LEGOLAND Deutschland (Günzburg) bereits ab € 16,99. Reisende mit einem Klimaticket Ö profitieren bei grenzüberschreitenden Reisen von Ermäßigungen mit dem KlimaPlus-Ticket. Für Fahrgäste mit Kindern zwischen 6 und 15 Jahren gibt es Tickets bei Onlinebuchungen zum Pauschalpreis von € 2,- je Kind in der Standard Class (maximal 4 Kinder). „Wir freuen uns auch, mit unserer neuen Direktverbindung mit Halt in Günzburg Reisenden mit Kindern eine neue Möglichkeit zu geben, schnell und bequem das LEGOLAND Deutschland zu besuchen“, freut sich Thomas Posch. Punkten will die WESTbahn insbesondere mit der kostenlosen Sitzplatzreservierung, dem WESTfixplatz. Diesen gibt es bei Onlinebuchungen zu jedem Ticket bis zu 3 Stunden vor Abfahrt. Bei Kundinnen und Kunden mit einem Klimaticket Ö ist die kostenlose Sitzplatzreservierung bereits inkludiert.

Noch mehr WESTbahn-Angebot zwischen Wien und der Bodenseeregion

Der neue Fahrplan baut auf der umfangreichen Expansionsoffensive der WESTbahn auf, die vor zwei Jahren eingeleitet wurde. Neben der großen Erweiterung in Deutschland will die WESTbahn auch das nationale Angebot in allen Bundesländern entlang der Weststrecke vergrößern. „Wir bauen mit unserem erweiterten Angebot Direktverbindungen entlang der gesamten Weststrecke noch weiter aus. Dieses Mehrangebot der WESTbahn wird den Bahnverkehr und die Mobilität in und für Österreich stärken“, so Thomas Posch. Zum Fahrplanwechsel wird das Angebot auf zwei tägliche Verbindungen auf der Strecke Wien – Bregenz verdoppelt und die Fahrzeit nach Vorarlberg deutlich reduziert. Alle heutigen Halte im Vorarlberger Rheintal bleiben bestehen und ergänzend wird es einen neuen Halt mit Bregenz Riedenburg als Umsteigemöglichkeit für die Weiterreise über Lustenau nach St. Margrethen in der Schweiz geben. Die zusätzliche WESTbahn-Verbindung zwischen Wien und Bregenz wird weiter bis nach Lindau fahren. Damit gibt es künftig eine direkte Anbindung der Bodenseeregion an die Weststrecke bis nach Wien.

Auf dem Weg nach Vorarlberg werden WESTbahn-Züge neuerdings am Innsbrucker Westbahnhof sowie in Imst-Pitztal in beide Richtungen halten. Eine weitere Angebotsstärkung ist der neue Halt in Jenbach als zentraler Verkehrsknotenpunkt für Reisende in Tirol sowie für die Weiterreise ins Zillertal. Erstmals wird ein Zugpaar von Wien ab Salzburg die Weststrecke verlassen und bis nach St. Johann im Pongau fahren, unter anderem mit Halten in Hallein, Golling und Bischofshofen. Tickets für die neuen Strecken und Destinationen können bereits seit Mitte September auf www.westbahn.at gebucht werden. Details und weitere Informationen zum neuen WESTbahn-Fahrplan ab 15. Dezember sind auf der Website [unter folgendem Link zu finden: https://westbahn.at/fahrplan/ab-15-12-2024](https://westbahn.at/fahrplan/ab-15-12-2024)

Über die WESTbahn

Die private WESTbahn ist seit 2011 auf Österreichs Schienen unterwegs. Anfangs war sie zwischen Wien und Salzburg unterwegs, heute fahren WESTbahn-Züge täglich mehrmals täglich nach München, Innsbruck und Bregenz. Nach mehr als einem Jahrzehnt ist die WESTbahn aus dem österreichischen Bahnverkehr nicht mehr wegzudenken. Seither setzt die WESTbahn alles daran, mit ihrer Exzellenz, der Herzlichkeit der Mitarbeitenden sowie der Ambition ihrem hohen Qualitätsanspruch jeden Tag gerecht zu werden. Die engagierte Crew, drei Komfortklassen und technologische Neuerungen tragen dazu bei, dass sich die Fahrgäste an Bord wohlfühlen.

Rückfragehinweis:

WESTbahn Management GmbH

Mag. Ademir Jatic

+43 676 9672505

presse@westbahn.at

www.westbahn.at